

PRESSEMITTEILUNG

Bahnbrechendes Digitalisierungsprojekt für europäische Netzbetreiber

energy & meteo systems erhält für *FuturePowerFlow* Förderung des EU-Innovationsrates

Oldenburg, 13. Dezember 2019. Mit seinem Projekt *FuturePowerFlow* für Netzbetreiber ist der Softwareentwickler und Energiedienstleister energy & meteo systems eines von sieben deutschen und insgesamt 75 europäischen Unternehmen, die letzte Woche vom Europäischen Innovationsrat als förderwürdig ausgewählt wurden. Die Unternehmen werden im Rahmen des EIC-Accelerator-Programms mit einer Gesamtsumme von mehr als 278 Mio. unterstützt. Ziel des über zwei Jahre geförderten Projektes von energy & meteo systems ist die exakte Planbarkeit der Netzintegration erneuerbarer Energien für einen Zeitraum von 48 Stunden durch Verarbeitung großer Datenmengen in Höchstgeschwindigkeit. So sind Netzbetreiber erstmals in der Lage, drohende Engpässe im Stromnetz frühzeitig zu erkennen und proaktive Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

Netzengpässe führen immer häufiger zu kostspieligen und unnötigen Abregelungen von grünem Strom aus Solar- und Windanlagen. Mit *FuturePowerFlow* entwickelt energy & meteo systems erstmalig eine Software-Plattform, die eine intelligente Netzführung und Optimierung des Lastflusses zulässt. Hierbei werden für den Netzbetreiber Leistungsvorhersagen erneuerbarer Energien, Betriebszustände im Netz, Lastvorhersagen, lokale Netzbelastungen durch Anlagen sowie Kraftwerksfahrpläne zusammengeführt, um die vertikale Netzlast sowie Lastflüsse vorrausschauend zu berechnen. Dies ermöglicht die frühzeitige Planung und Durchführung konkreter Redispatch-Maßnahmen. Durch die modulare Bauweise und den Datenaustausch über moderne APIs kann die Plattform je nach Anwendungszweck und regionaler Besonderheit um weitere Module erweitert werden. „Wir freuen uns sehr über die Förderung durch den Europäischen Innovationsrat. Mit diesem Leuchtturmprojekt treiben wir die digitale Energiewende voran, denn wir nutzen moderne Softwaretechnologien zur Vermeidung von Netzengpässen durch erneuerbare Energien“, erklärt Dr. Matthias Lange, Geschäftsführer von energy & meteo systems.

Im Rahmen des Projektes führt das Oldenburger Unternehmen in den nächsten zwei Jahren mehrere Pilotprojekte mit europäischen Netzbetreibern durch und wird die verschiedenen Anwendungsfälle im Realbetrieb erproben. Dank der Förderung können außerdem der erforderliche Aufbau unternehmensinterner Strukturen sowie die weltweite Vermarktung von *FuturePowerFlow* zügig vorangetrieben werden.

Durch die EU-Förderung sollen neuartige Produkte schneller auf den Markt gelangen und dadurch Wachstum und Beschäftigung generieren. Die Förderinstrumente zielen auf marktschaffende Innovationen ab, die neuen bahnbrechenden Produkten, Dienstleistungen, Prozessen und Geschäftsmodellen den Weg bereiten. Sie sollen neue Märkte mit großem Wachstumspotenzial in Europa und darüber hinaus eröffnen.

Über energy & meteo systems GmbH

energy & meteo systems gehört zu den international führenden Anbietern von Dienstleistungen und Softwareprodukten zur optimalen Einbindung erneuerbarer Energien in die Stromnetze und -märkte. Zum Portfolio gehören Wind- und Solarleistungsvorhersagen für effizienten Handel regenerativer Energie an der Strombörse und zur Gewährleistung der Netzstabilität. Ein weiteres Geschäftsfeld ist die Software Virtuelles Kraftwerk. Diese vernetzt dezentrale Stromerzeuger und steuerbare Verbraucher über eine gemeinsame Leitwarte und bindet sie an die verschiedenen Energienetze und -märkte an.

Kontakt:

Svenja Klötscher
energy & meteo systems GmbH
Oskar-Homt-Str. 1
D-26131 Oldenburg
Tel. +49 (0) 441 249 21 - 0
svanja.kloetscher@energymeteo.de
www.energymeteo.de